

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 157. Montag, den 5. Juni 1826.

## Universitätsnachrichten.

Am 11. Mai vertheidigte Herr Ariovist Lauhn, aus Osterfelde in Thüringen einige *Capita e Jure communi hausta de civis aedes suas data opera incondentis Impunitate* (über die Unstrafbarkeit eines Bürgers, der sein Haus absichtlich in Brand steckt, nach dem gemeinen Rechte), um die höchsten Würden eines Doctors der Rechte zu gewinnen. Ihm widersprachen Herr M. Aug. Wilh. Schmidt, und Herr Stud. jur. R. N. Hartmann, aus Dresden. Als Prokanzler lud dazu Herr D. r. Carl Aug. Brehm, durch das X. Specim. *Dispunctionum jur. varii*, ein, worin der XXXVII. Art. der Carolina de *indiciis auctor. crimin. Veneficii* abgehandelt wurde. Seine Vices selbst hatte er dem Hrn. D. r. G. Wilh. Siegismund Zouher übertragen. Schon am folgenden 12. Mai fand wieder eine öffentliche Feierlichkeit der Art statt, indem Herr Ludw. Bernh. Georg Lippert, aus Leipzig, der Medic. Baccal., zur Gewinnung der medic. und chirurg. Doctorwürde, seine Abhandlung *de perinaei ruptura inter parturiendum praecavenda*, (über das Zerreißen des Mittelfleisches bei Gebärenden und das Verhüten davon) vertheidigte. Er hatte dabei Herrn D. r. Wilhelm Andr. Haase, anjetzt Decan der medic. Facultät, zum Beschützer, und Herr D. Kühn

hatte als Prokanzler eine Einladungsschrift geschrieben, worin die Geschichte einer vermeintlichen gestern schon genannten Selbstentz. beendet wird. Herr Alfr. Wilh. Volkman, Herr Fr. Mor. Alex. Ochs, beide aus Leipzig, und Herr Heinr. Ed. Kühn, a. Steuditz, traten als Gegner auf. Die Abhandlung selbst, 106 S. in 8., ist mit 2 Steindrücken geziert, welche den Gegenstand derselben gut verständlichen. Zu der Feier des Pfingstfestes, am 14. Mai, wurde, im Namen des Herrn Rect. Magn., durch den Decan der theol. Facultät, Herr D. Jul. Friedr. Winger, mittelst einer Abhandlung: *de obedientia Christi activa* eingeladen. — Unbemerkt bleibe übrigens nicht, wie am 18. früh, als an seinem Geburtstage, der Herr D. H. N. D. r. Joh. Görtz. Müller, von dem hl. Geist, durch den Hrn. Universitätsorganisten Wagner gestifteten und bestens geleiteten Sängerverein der Paulnerkirche durch Gesang und Musik feierlich begrüßt und ihm so aufs neue ein Zeichen des innigsten Dankes für alle die Bestrebungen gebracht wurde, wodurch der unsere Hochschule überhaupt so verdiente Gelehrte auch insbesondere diesen die Feier der Sonn- und Festtage erhöhenden Kreis förderte.



## Witterungs-Beobachtungen

vom 28. Mai bis 3. Juni.

1826 Tag.	Barometer bei + 10° Reaumur.			Thermom. frei im Schatten.			Wind.			Witterung.		
	8 Uhr Morgens.	1 Uhr Ab.	10 Uhr Ab.	8 Uhr Morg.	1 Uhr Ab.	10 Uhr Ab.	8 Uhr Morg.	1 Uhr Ab.	10 U. Ab.	8 Uhr Morgens.	1 Uhr Abends.	10 Uhr Abends.
	Par. Lin.	Par. L.	Par. L.									
Mai 28	332, 383	31, 687	30, 898	+17, 8	+19, 9	+15, 3	O.	O.	O.	heiter.	trüb.	tr., Blitze.
29	31, 974	32, 270	32, 635	13, 0	17, 9	14, 4	W.	SW.	S.	Regen.	heiter, NM. Rgn.	trüb.
30	33, 718	34, 595	33, 206	19, 0	21, 2	16, 0	SW.	SW.	NW.	heiter.	heiter.	heiter.
31	33, 351	32, 803	32, 415	19, 4	21, 9	15, 3	NW.	N.	NO.	schön.	heiter.	heiter.
Juni 1	33, 545	32, 405	32, 200	18, 0	19, 9	15, 1	O.	NO.	O.	heiter.	trüb.	heiter.
2	32, 384	32, 175	32, 617	16, 0	18, 9	13, 1	O.	O.	O.	trüb, VM. hr.	schön, schw. W.	heiter.
3	33, 223	33, 323	34, 017	18, 8	20, 3	16, 4	NO.	NO.	O.	schön.	heiter.	heiter.

Redakteur und Verleger: Dr. X. F. St.

## B e f a n n t m a c h u n g e n.

Leipziger ökonomische Societät. Die erste Versammlung des Sommerhalbjahrs wird Mittwoch, den 7. Juni, Nachmittags um 4 Uhr, im gewöhnlichen Lokale Statt finden.

Das Direktorium.

Anzeige. Bei J. J. Rau unter der Colonnade sind folgende äußerst gut gehaltene gebundene Bücher um billige Preise zu haben.

- 1) Lafontains Schriften, 66 Franzbände. Berlin.
- 2) Islands sämtliche Schriften, 18 Bände. Leipzig.
- 3) Engels sammtl. Schriften, 12 Bände. Berlin.
- 4) Gleims sammtl. Schriften, 7 Bände.
- 5) Gebrüder Stollbergs Schriften, 7 Bände.
- 6) Shakespeares Werke von Schlegel, 9 Bände.
- 7) Campes Revisions- und Erziehungswesen, 16 Bände.
- 8) Schillers Musenalmanach, 5 Bände, mit Noten und Kupf.
- 9) Nylius Reisen, 4 Bände, mit 88 Kupf. 1819.
- 10) Denkbuch der franz. Revolution, mit 42 Kupf. 1818.
- 11) Calderons Schauspiele, übers. von Gries, 4 Bände.
- 12) Clarissa von Rosgarten, mit 24 Shadowiel. Kupf., 8 Bände.
- 13) Grammanns Ideen-Magazin, 4 Bände, mit vielen Kupfern.
- 14) Wiegels Magie, 14 Bände, mit 236 Kupfern.

Anzeige. Heute, als den 5. Juni, wird die Eröffnung der hiesigen Anstalt für künstliche Mineralwasser bestimmt statt finden.

Dr. Struve.



**Anzeige.** Allen Liebhabern des Kegelschiebens mache ich höflichst bekannt, daß im Garten des goldnen Einhorn eine gute verdeckte Regelbahn ist; der Eingang ist auf der Neugasse bei Freygang.

### Ökonomische Anzeige.

Durch Endesunterschriebenen können einige sehr schöne Rittergüter im K. Sachsen, in der Nähe von Leipzig, im Preis von 50,000 Thlr. nachgewiesen werden; desgl. ein kleines Rittergütchen im Herzogthum Sachsen für 15,000 Thlr. Ueberhaupt kann jeder Kauflustige versichert seyn, daß er vom kleinsten bis zum größten die Auswahl findet; jedoch wird nur ernstlichen Käufern der Name der zu verkaufenden Grundstücke genannt, und es kann ein wahrhafter Käufer auf gewisse, reelle und billige Unterhandlung rechnen. Das Weitere bei dem Holzhändler  
J. S. Freyberg.

### Vortheilbringende Anzeige.

Beschmutzte Tuchkleidungsstücke jeder Art, werden nach Französischem Gebrauche nicht nur aufs Vollkommenste gereinigt, sondern die Farbe nach Beschaffenheit des Alters auf das Feurigste gehoben. Das Nähere im Johannishospital Nr. 19.

### Gewölbe-Veränderung.

Die Papier- und Franz. Tapeten-Handlung und Lotterie Haupt-Collection  
von

### C. D. Köcher,

befindet sich gegenwärtig in Herrn Hauptmann Rummel's Hause Nr. 387 am Markt neben der alten Rathswaage.

**Empfehlung.** Wegen der Gallatzeit empfiehlt die Weinessigfabrik guten Essig, im einzeln und in Gebinden zu billigen Preisen, Nicolaisstraße Nr. 556.

Carl Friedrich Welt.

**Verkauf.** Ich empfang so eben eine kleine Partie marinirten Aal in Gelee gesetzt, und verkaufe solchen zu den billigsten Preise.  
A. Ferrari, Neuer Neumarkt Nr. 21.

**Verkauf.** Sehr guten mit Zucker versetzten Himbeereffig verkaufe ich die ganze Flasche 12 Gr.; diese Essenz, mit Wasser vermischt, giebt eine sehr wohlschmeckende und kühlende Limonade.  
Wilh. Felsche, Conditoreiwaarenhandlung, Grimm. Gasse, Colonade.

### Heinrich Adolph Wennig,

Petersstrasse Nr. 34.

empfehl folgende sehr wohlfeile Waaren, als: coul. und schwarze Florence und Marceline von 6 bis 13 Gr. pr. Elle, coul. und schwarze Levantine von 7 bis 16 Gr., coul. und schwarze Gros de Naples von 9 bis 17 Gr., coul. und schwarze Satin turos von 15 bis 18 Gr., Holländische blau- und rothgestreifte Bettbarthende von 6½ bis 8 Gr., glatte und geköperete Engl. Federleinswände von 5½ bis 7 Gr., Cattune von 2 bis 9 Gr., desgleichen feine rotthe und schwarze à 8 Gr., Engl. Merinos von 4 bis 7 Gr., desgleichen sächsische von 7 bis 12 Gr., moderne Westenzeuge von 6 bis 48 Gr. pr. Elle, breite ostind. Nanquins von 25 bis 32 Gr. pr. Stück, schmaler dergleichen à 22 Gr., gestreifte Nanquins à 4 Gr., wollene moderne Hosenzeuge von 13 bis 22 Gr., blaue und grüne Berracans ¼ brt. à 8 Gr., ½ brt. à 11 Gr., Cattun- und Gingham-Tücher von 2 bis 20 Gr., weiße und carirte Kinder-Schnupftücher à 2 und 2½ Gr., größere desgl. von 4 bis



12 Gr. pr. Stück; bunte und weiße Tacconet-Lücher von 9 bis 22 Gr., seidene moderne Herren-Halstücher von 18 bis 32 Gr.; alle Sorten Umschlage-Lücher und Schwals in sehr billigen Preisen, desgleichen weiße Cambrics und Tacconets und alle andere Sorten weiße Waaren, Spitzengrund im Stück und Streifen zum Fabrikpreis, baumwollene Damen- und Herren-Strümpfe von 4 bis 20 Gr., Damen- und Herren-Handschuhe zu ganz billigen Preisen, wattirte Bettdecken von 3¼ bis 4½ Thlr., Winsor- und Palmseife 12 Gr. pr. Pfd., Transparent-Seife à 3 und 4 Gr. pr. Stück, gute Choccolade à 7, 8 und 9 Gr. pr. Pfd., feine Cacao-Masse à 10 und 12 Gr.

**Anerbieten.** Gründlichen Flötenunterricht erteilt

A. Hänisch, Musiklehrer, in Stiegligens Hof von der Klostersgasse herein, 3 Treppen.

Gesucht wird baldigst ein Marqueur, welcher bei dem Serviren und Billard zu gebrauchen ist, und zu erfragen in der Ritterstraße Nr. 689.

Zu vermieten ist von jetzt an, für einen oder zwei ledige Herren; eine Stube mit Kammer, parterre, ohne Meubles, an der Esplanade Nr. 880.

Zu vermieten ist in Nr. 306 auf der Fleischergasse, 3 Treppe, für ledige Herren eine Stube mit Alkoven nebst Meublen.

Zu vermieten ist von nächste Michaeli an, in der Grimmaschen Gasse, eine Familienwohnung von 3 Stuben nebst Zubehör, für 80 Thlr., durch das  
Local-Comptoir für Leipzig, Fleischerplatz Nr. 988.

### Thorzetteln vom 4. Juni.

#### Grimma'sches Thor.

Gestern Abend.

Die Baugner fahrende Post

Vormittag.

Die Dresdner reitende Post

Die Breslauer fahrende Post

Hr. D. Vogel, v. Liegnitz, im Hotel de Saxe

Nachmittag.

Hrn. Kfl. Weißig u. Stölzer, v. Hirschberg und Margliffa, im Hotel de Prusse

Auf der Dresdner Silpost: Hr. Hauptm. v. Hübel, Poststr., Hr. D. Kriegel u. Oberbergfaktor v. Boydt, v. Dresden, unbest., im Hot. de Saxe u.

b. Grieshammer, Hr. Buchhdl. Bosh u. Buchdrucker Hirschfeldt, v. hier, v. Dresden zurück

#### Halle'sches Thor.

Gestern Abend.

Hr. Partil. Grimstone, a. London, im H. de S. 5

Die Braunschweiger fahrende Post 12

Nachmittag.

Hr. Kfm. Schwarzkopf, a. Hamburg, unbest. 1

#### Kanstädter Thor.

Gestern Abend.

Hr. Deconom Mund, a. Eisleben, im g. Adler 6

Eine Eskafette von Lützen 7

Hr. Steuereinnehm. Kalkofen, a. Cölleda, in St. 7

Frankfurt a. M.

Hr. Bar. v. Salz-Malvirade, Königl. Franz. 7

General-Consul zu Petersburg, v. Paris, p. d. 8

Die Jena'sche fahrende Post

Vormittag.

Hr. Oberamt. Mettler, v. Artern, im H. de B. 9

Hr. Landr. Stiehler u. Hr. Procurat. Stiehler, 9

v. Berniggerode, bei Zieger 11

Hr. Kfm. Ilzberger, v. Naumburg, in der klei- 12

nen Funkenburg 12

Nachmittag.

Auf der Frankfurter Silpost: Hr. Apothek. Stein,

Kaufl. Schettler u. Sandel, v. St. Gallen,

Neuwied u. Schwäbischhall, in St. Berlin, Dem.

Scheuerlein, a. Altenburg, v. Ehen, b. Schnei-

dermstr. Buch, Hr. Brühl, v. Erfurt, in Stadt

Berlin, Hr. Kfl. Herzfeld u. Kunig, v. Gotha

u. Eisenach, Hr. Kfm. Jacobi, v. hier, v. Frank-

furt a. M., u. Hr. Kammermajst. Hauptmann,

a. Dresden, v. Cassel, in St. Berlin 4

#### Peterssthor.

Gestern Abend.

Die Coburger fahrende Post 7

Nachmittag.

Hr. Rittmstr. v. Wolfersdorf, v. Rochlitz, i. Gute 1

Hr. Maj. v. Stieglitz, v. Grimmigshau, in St. Berl. 3

#### Hospital Thor.

Vormittag.

Die Freiburger fahrende Post 12

Nachmittag.

Die Nürnberger reitende Post 2